

KURZ NOTIERT

Bundesbürger sparen bei Beerdigungen

Hamburg. Hauptsache günstig: Das gilt mittlerweile auch für Bestattungen. Immer mehr Menschen entscheiden sich für eine sogenannte »Discount-Bestattung«, die weniger als 1200 Euro kostet, wie die Gesellschaft für Bestattungen und Vorsorge gestern in Hamburg mitteilte. 2010 waren 20 Prozent aller Bestattungen »Discount-Bestattungen«.

Weitere Fluglotsen in USA suspendiert

Washington. In den USA reißt die Kette von Vorkommnissen in der Flugüberwachung nicht ab. Nachdem seit Ende März fünf Fälle bekannt worden waren, in denen Fluglotsen während des Dienstes einschlieften, suspendierte die Luftaufsicht FAA am Montag zwei Fluglotsen, weil sie bei der Arbeit einen Film angeschaut haben. Der Vorfall ereignete sich am Sonntag in Cleveland im US-Staat Ohio.

Ältester Mann der Welt wird 114



Tokio. Der älteste Mann der Welt feiert seinen 114. Geburtstag. Jirouemon Kimura (Bild) beging seinen Ehrentag gestern mit einem Frühstück aus gegrilltem Fisch, Reis und roten Bohnen - einem in Japan typischen Festmahl bei besonderen Anlässen.



Tanzpaare nehmen auf der INTAKO in Düsseldorf an einem Tanzkurs mit Profitänzern teil.

Foto: Schürmann

Discofox: ein Tanz für alle Fälle

Umfrage ergibt Deutschlands Favoriten auf dem Parkett / Trends ändern sich ständig

Von Michaela Paulsen

Düsseldorf. Salsa, Lambada und Mambo sind passé: Der Discofox steht bei den Deutschen wieder hoch im Kurs. Das ergab eine Umfrage im Auftrag des Allgemeinen Deutschen Tanzlehrer Verbandes (ADTV), die gestern auf dem Internationalen Tanzlehrer-Kongress in Düsseldorf vorgestellt wurde.

Der Internationale Tanzlehrer-Kongress (INTAKO) in Düsseldorf mit rund 3500 Besuchern steht ganz im Zeichen des Discofoxes. Denn schon lange vor der ADTV-Umfrage hatte der Weltverband ihn zum »Tanz des Jahres 2011« erklärt, wie ADTV-Sprecher Wolfgang Osinski erklärt. Warum der Discofox - dicht gefolgt vom langsamen Walzer - so beliebt ist, liegt für Osinski auf der Hand: »Ich gehöre selbst zu den Menschen, die sich mit dem Discofox über alle Tanzflächen schummeln.« Dieser Tanz passe fast immer.

Heute Abend findet während des INTAKO ein Dreiländer-Turnier in dieser Tanzdisziplin statt. Zum offiziellen Auftakt am Montag hatte bereits »Quatsch Comedy Club«-Moderator und bekannter Disco-Fan Thomas Hermanns mit der vierfachen Discofox-Weltmeisterin Steffi Langer eine Sohle aufs Parkett gelegt. Eine gute Gelegenheit zum Üben - die beiden treten im November gemeinsam bei der Discofox-Weltmeisterschaft in Solingen an. Außer über den Discofox informieren sich die im ADTV organisierten Tanzlehrer bis morgen auch über andere Tänze. Walzer, Swing und Boogie stehen unter anderem auf dem Programm. Zudem gibt es verschiedene Fachvorträge und Podiumsdiskussionen. »Hier wird geschult, trainiert und es werden Trends des Jahres festgelegt«, erläutert Osinski. Und die ändern sich ständig. Hieß es früher noch in den Tanzschulen vor allem »Vor, Platz, Cha-Cha-Cha«, wird heute neben den Standardtänzen auch Break-Dance und Hip-Hop gelehrt.

Besonders beliebt bei jungen Leuten seien zudem derzeit Kurse, in denen sie Videoclips von Pop-Größen nachtanzen könnten, sagt Osinski. Tanzen ist nach wie vor beliebt. »Den Tanzschulen geht es gut«, sagt Osinski. Nach Angaben von Cornelia Willius-Senzer, Präsidentin des ADTV, besuchen jährlich zwei Millionen Menschen Kurse in einer der rund 800 Tanzschulen in Deutschland. »Tanzen - das ist Social Network mit Anfassen«, beschreibt Willius-Senzer das Tanzgefühl von heute.

INFO

Beliebteste Tänze

1. Discofox (25,1 Prozent)
2. Langsamer Walzer (25 Prozent)
3. Tango (20,6 Prozent)
4. Wiener Walzer (19,6 Prozent)
5. Foxtrott (19,0 Prozent)

Milliardär leistet sich Londoner Luxus-Wohnung

London. Eine der teuersten Wohnungen der Welt ist für 136,6 Millionen Pfund (156 Mio Euro) an einen der reichsten Männer der Ukraine verkauft worden. Das berichteten mehrere britische Zeitungen sowie die russische Agentur Ria Nowosti gestern. Das Luxus-Appartement mit der wohlklingenden Adresse »One Hyde Park« in London sei eine Investition, sagte eine Sprecherin des Oligarchen Rinat Achmetow. Achmetow soll ein Vermögen von 16 Milliarden Dollar (11,2 Mrd Euro) haben. Das Appartement hat einen 24-Stunden-Zimmerservice, Weinkeller, Bunker, schussichere Fenster und eine Top-Aussicht. Trotz der an Luxus kaum zu übertreffenden Ausstattung will Achmetow den Berichten zufolge noch weitere 60 Millionen Pfund investieren. Die »Daily Mail« schrieb gestern, er habe zwei Wohnungen gekauft und zu einem Penthouse zusammengefügt.

Frau gesteht vier Babymorde

Amsterdam. Eine 26-jährige Niederländerin hat zugegeben, vier Babys direkt nach der Geburt getötet zu haben. Die Kinder habe sie in ihrem Zimmer im Haus der Eltern heimlich ohne jede Hilfe zur Welt gebracht, berichtete die junge Frau gestern vor Richtern in Leeuwarden, der Hauptstadt der Provinz Friesland. Nach den Geburten zwischen 2003 und 2009 habe sie die Babys erstickt.

ABO Bonus
Vorteil für Abonnenten

Karten gibt es in allen Schwarzwälder Bote-Geschäftsstellen
ausgenommen Triberg und Furtwangen

* Die Aktion ist gültig vom 20. April 2011 bis 4. Mai 2011. Das Kartenkontingent ist auf insgesamt 500 Tickets begrenzt. Pro Abonnent können maximal fünf Tickets zum Sonderpreis erworben werden. Es gelten die AGBs für den Schwarzwälder Bote Ticketverkauf, abrufbar unter www.schwarzwaelder-bote.de/tickets.

Ticket-Hotline 07423 78790
zzgl. 4,- Euro Versand und Porto, Versand per Einschreiben 6 Euro.
Montag - Freitag: 7-19 Uhr,
Samstag: 8-12 Uhr

Weitere Infos unter www.abo-bonus.de
www.hecker-musical.de

Hecker – Das Musical der badischen Revolution

Von Rolf Langenbach und Peter Bruker

Als Abonnent sparen Sie 20 Prozent!

Das neue Werk der Macher von »Gerwig – das Musical der Schwarzwaldbahn«

HECKER
DAS MUSICAL DER BADISCHEN REVOLUTION

Sonderpreise für Abonnenten*

Kategorie 1:
33,60 Euro statt regulär **42 Euro**

Kategorie 2:
25,60 Euro statt regulär **32 Euro**

Kategorie 3:
20,00 Euro statt regulär **25 Euro**

Termine

Kurhaus Triberg

| | |
|------------------------------|--------------------------------------|
| Freitag, 28. Oktober, 20 Uhr | Dienstag, 1. November, 14 und 19 Uhr |
| Samstag, 29. Oktober, 20 Uhr | Freitag, 4. November, 20 Uhr |
| Sonntag, 30. Oktober, 19 Uhr | Samstag, 5. November, 20 Uhr |
| Montag, 31. Oktober, 20 Uhr | Sonntag, 6. November, 14 und 19 Uhr |